

Boxen: Ein Liter

Wetzlar. Voll auf die Omme: Bei der Verteidigung seines IBF-WM-Titels im Mittelgewicht durch einen 3:0-Punktsieg in Wetzlar gegen den Kolumbianer Edison Miranda wurde das Gesicht von Arthur Abraham immer mehr zur gruseligen Fratze. In der vierten Runde brach ihm der Kiefer gleich doppelt und verursachte höllische Schmerzen. Sein Trainer Ulli Wegner tönte anschließend: »Natürlich habe ich überlegt, ihn aus dem Kampf zu nehmen. Aber Arthur hätte es mir nie verziehen, wenn er so den Titel verloren hätte. Das ist Boxen und nicht Kegeln.« Abraham selbst war nach dem Fight zu keiner Stellungnahme mehr fähig. Nach Angaben des Ringarztes hat er bis zu einem Liter Blut verloren. Selbst auf der Trage reckte Abraham noch die Daumen in die Höhe. Er muß mindestens ein Vierteljahr pausieren.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/74209.boxen-ein-liter.html>